

Reisebericht Ruanda v. 12. Juli 2024

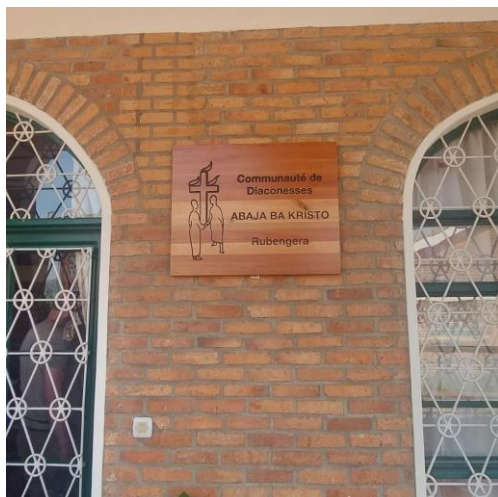
Vom Kivusee fahren wir weiter nach Rubengera. Dort besuchten wir den PIASS-Campus, wo viele studieren, um unter anderem Lehrer*in zu werden.



Im Anschluss daran haben wir in dem Ort die Genozid-Gedenkstätte besucht. Das war unglaublich bewegend und für uns als Delegation sehr wichtig. Mittags wurden wir beim Kirchenkreis empfangen. Der stellvertretende Superintendent führte uns herum und beantwortete alle unsere Fragen.



Gegessen haben wir dann im Zentrum der Schwestern von Aba Ba Kristo.



Sie zeigten uns ihre Arbeit und wir waren beeindruckt von dem, was sie sich dort aufgebaut haben. Neben Gärten, Bäckerei, Küche und Näherei gibt es dort auch eine große Schule. Bei Kaffee und Gebäck gab es einen guten Austausch.



Wir haben zusammen gesungen und gebetet und sind anschl. aufgebrochen Richtung Nyanza, Valens Karangwas Geburtsort.

